Geschrieben von: Lorenz
Samstag, den 01. Juni 2013 um 19:16 Uhr

Der morgige Sonntag soll weitgehend trocken bleiben

Gute Nachricht für alle Felgenfest-Teilnehmer: Der Hochwasser-Pegel der Weser fällt jetzt zurück

Hameln (wbn). Entspannung entlang der Weser. Auch wenn der Himmel dicht bewölkt war – es sind heute im Weserbergland nur noch vereinzelt Regentropfen gefallen.

Die Hochwasser-Pegelstände sind entsprechend gefallen. Es kann von einer Stabilisierung der Lage gesprochen werden. Und zumindest in Südniedersachsen dürfte dieser Trend zu trockenem Wetter auch morgen anhalten. Eine gute Nachricht für die Veranstalter des Felgenfestes entlang der Weser im Landkreis Hameln-Pyrmont und im Nachbarkreis Holzminden. Ab 10 Uhr gehen morgen Tausende Radler auf die Strecke.

Fortsetzung von Seite 1

Viele Straßen entlang des Weserufers sind für den Autoverkehr zugunsten der Radfahrer nahezu ganztägig gesperrt. Offizieller Start ist traditionsgemäß bei den Stadtwerken in Hameln. Zahlreiche Pedalritter reisen erfahrungsgemäß aus der Region Hannover und aus Ostwestfalen-Lippe an.

Unterdessen gibt es weitere Einzelheiten zu dem dramatischen Unglück, bei dem eine Radfahrerin im Raum Hannover auf der Landesstraße 395 im Hochwasser ums Leben gekommen war. Die Identität der Frau konnte jetzt geklärt werden. Es handelt sich um eine 73 Jahre alte Seniorin aus Hannover-Stöcken. Die Frau hatte am Donnerstag gegen 10:15 Uhr die L 395 mit ihrem Fahrrad in Richtung Letter befahren. Dabei ignorierte sie völlig, dass diese Straße wegen Überschwemmung vorsorglich gesperrt worden war. Sie war mehrfach gestürzt und dann in der reißenden Strömung abgetrieben worden, unterstützt von einer Bugwelle, die von einem unbekannten Sattelschlepper verursacht worden war, der die Sperrung ebenfalls ignoriert hatte.